

## Personalbericht I gem. Nr. 4.10.2 DA Berichtswesen

Empfänger: **Hauptausschuss**

Berichterstatter: **FD I.2**

Berichtszeitraum: **01.01.-31.12.2017**

### Personalbericht für 2017

#### 1. Anzahl der Beschäftigten

Gemäß Stellenplan 2017 waren bei der Stadt im Jahre 2017 insgesamt 280 Stellen vorhanden. Die Addition aller Stundenanteile der vorhandenen Stellen ergab rechnerisch 232,12 Vollzeitstellen. Die 280 Stellen waren wie folgt besetzt:

- Beamte 38 (23 Frauen / 60,53 %, 15 Männer / 39,47 %)
- Beschäftigte 242 (172 Frauen / 71,07 %, 70 Männer / 28,93 %)

Insgesamt waren am Stichtag 30.06.2017 bei der Stadt 276 Personen tätig. Davon waren 195 Frauen (= 70,65 %) und 81 Männer (= 29,35 %) tätig.

#### 2. Nebentätigkeiten

	Anzeige	Bestätigung	Versagung/ Widerruf
<b>Verwaltung einschl. Außenstellen</b>	15	15	--
<b>Bauhof</b>	4	4	--
<b>SEA</b>	0	0	--

*Insgesamt übten 92 Mitarbeiter/innen (einschließlich Azubi) im Kalenderjahr 2017 mindestens eine Nebentätigkeit aus.*

#### 3. Personen in Elternzeit / Beurlaubung ohne Bezüge 01.01. - 31.12.2017

	Elternzeit	Elternzeit mit Teilzeittätigkeit	Beurlaubung
<b>Verwaltung einschl. Außenstellen</b>	4	1	0
<b>Bauhof</b>	0	0	0
<b>SEA</b>	1	1	0

**4. Auszubildende**

(Verwaltung und Außenstellen)

01.01. - 31.07.2017

	1. Ausbildungsjahr	2. Ausbildungsjahr	3. Ausbildungsjahr
Verwaltungsfachangestellte/r	3	1	1
Beamte a.W. (m.D.)	0	0	0
Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste	0	1	0

01.08. bzw. 01.09. - 31.12.2017

	1. Ausbildungsjahr	2. Ausbildungsjahr	3. Ausbildungsjahr
Verwaltungsfachangestellte/r	3	2	1
Beamte a.W. (m.D.)	0	0	0
Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste	1	0	1

**SEA**

01.01. - 31.07.2017

	1. Ausbildungsjahr	2. Ausbildungsjahr	3. Ausbildungsjahr
Fachkraft für Abwassertechnik	1	0	1
Bürokaufmann/-frau	0	0	0

01.08. - 31.12.2017

	1. Ausbildungsjahr	2. Ausbildungsjahr	3. Ausbildungsjahr
Fachkraft für Abwassertechnik	1	1	1
Bürokaufmann/-frau	0	0	0

## Personalfluktuation

**Zugänge 2017**

<b>Verwaltung einschl. Außenstellen</b>	34
<b>Bauhof</b>	0
<b>SEA</b>	0

**Abgänge 2017**

<b>Verwaltung einschl. Außenstellen</b>	18
<b>Bauhof</b>	1
<b>SEA</b>	0

Hinweis:

Die Abweichung zwischen den Zu- und Abgänge ist u.a. darauf zurückzuführen, dass unbefristet beschäftigte Kolleginnen und Kollegen längerfristig krankheitsbedingt ausfielen (keine Abgänge), deren Arbeit durch die Einstellung von befristetem Personal zum Teil aufgegangen werden konnte.

**5. Personalkosten**

<b>Personalausgaben 2017</b>	<b>Haushaltsansatz</b>	<b>Ist-Ausgaben*)</b>	<b>Differenz</b>
	€	€	€
Beamtenbesoldung	1.776.200	1.753.754	-22.446
Beschäftigtenentgelte	8.613.900	8.611.800	-2.100
Beiträge zu Versorgungskassen	1.804.200	1.750.261	-53.939
Beiträge zur ges. Soz.-Vers. (ohne sonst. Besch.)	1.879.300	1.709.884	-169.416
Beihilfen	381.000	263.212	-117.788
<b>Gesamtsumme</b>	<b>14.454.600</b>	<b>14.088.911</b>	<b>-365.689</b>

\*) vorläufiges Ergebnis ohne Aufwendungen und Rückstellungen (Stand 16.04.2018)

**6. Übersicht Mehrarbeit/Überstunden 2017**

Monat	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12
Gesamtstunden *)	4519	4677	4805	4924	4452	4828	5138	4533	4279	3775	4114	3551
entspricht Beschäftigtenstellen	2,84	2,94	3,02	3,10	2,80	3,04	3,23	2,85	2,69	2,37	2,59	2,23
entspricht Beamtenstellen	2,70	2,80	2,88	2,95	2,66	2,89	3,07	2,71	2,56	2,26	2,46	2,13

\*) Auswertung basierend auf Stunden der Mitarbeiter/innen, die an der elektronischen Zeiterfassung teilnehmen

## 7. Krankheitsstatistik Mitarbeiter/innen 2017

Krankheitsquote	2013 Quote in %	2014 Quote in %	2015 Quote in %	2016 Quote in %	2017 Quote in %
Alle Mitarbeiter/innen ohne SBA	5,69 (20,8)	6,37 (23,3)	6,68 (24,4)	7,45 (27,2)	7,37 (26,9)
Kernverwaltung	5,04 (18,4)	5,88 (21,5)	6,19 (22,6)	6,75 (24,6)	6,72 (24,5)
Kitas und Jugend- Einrichtungen	8,05 (29,4)	8,61 (31,4)	10,49 (38,3)	10,19 (37,2)	10,2 (37,2)

Erläuterung:

In Klammern sind die durchschnittlichen Fehltag pro Mitarbeiter/in und Jahr aufgeführt.

Die Quote errechnet sich wie folgt:  $\frac{\text{Anzahl der Krankheitstage} \times 100}{(365 \text{ Tage} \times \text{Anzahl Mitarbeiter})} = \text{Quote in \%}$ .

An

-St-

über -FBL I-

*24.4.18*  
*[Signature]*

-B-

*[Signature]*  
*24/04/18*

**Beschäftigung Schwerbehinderter im Kalenderjahr 2017**

Private und öffentliche Arbeitgeber mit jahresdurchschnittlich monatlich mindestens 20 Arbeitsplätzen sind nach § 71 SGB IX verpflichtet, auf wenigstens 5 % der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen (Schwerbehinderungsgrad ab 50 %). Dabei sind schwerbehinderte Frauen besonders zu berücksichtigen. Die Einstellung und Beschäftigung von Schwerbehinderten soll nach Kräften gefördert werden. Den Schwerbehinderten ist eine ihren Fähigkeiten und Kenntnissen entsprechende Tätigkeit zu ermöglichen, die ihr berufliches Fortkommen in jeder Weise unterstützt. Der öffentliche Dienst übt diesbezüglich eine Vorbildfunktion aus.

**Ergebnis für die Stadtverwaltung Ahrensburg einschließlich der Stadtbetriebe Ahrensburg für das Kalenderjahr 2017:**

- Arbeitsplätze nach § 73 Abs. 1-3 SGB IX (Arbeitnehmer und Beamte ohne Auszubildende, Praktikanten) **326,00 (Jahresdurchschnitt)**
- Pflichtarbeitsplätze (Soll) **16,3 ( 5% von 326,00)**
- Besetzte Pflichtarbeitsplätze **28,67 (Jahresdurchschnitt) - Anteil Frauen 58,06 % und Anteil Männer 41,94 %**

Im Jahresdurchschnitt 2017 lag die Beschäftigungsquote der Schwerbehinderten somit bei

**8,79 %.**

Bisherige Beschäftigungsquoten der Schwerbehinderten im Überblick:

2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
<b>6,10</b>	<b>7,03</b>	<b>5,70</b>	<b>5,31</b>	<b>5,08</b>	<b>6,61</b>	<b>6,89</b>
2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
<b>6,28</b>	<b>6,98</b>	<b>7,85</b>	<b>8,79</b>			

*Kerstin Bath*

Kerstin Bath